

Erste RusslandLounge in Berlin

17.07.2007, 10:45 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *dialog e. V.*

Russische Investitionen in Deutschland ist das Thema der ersten RusslandLounge, eines neuen Formates für exklusive Treffen der deutschen und russischen Ökonomen in Berlin.

Berlin, 17.07.2007 - Die Vereinigung deutscher und russischer Ökonomen Dialog e. V. lädt die Unternehmer und leitende Angestellte der Berliner und Brandenburger Unternehmen, die ihre Geschäftsbeziehungen ausbauen wollen zu einer RusslandLounge.

Berlin ist traditionell ein Zentrum deutsch-russischer Begegnungen auf dem Gebiet der Kultur, der Politik und Wirtschaft. Um dieses Potential für die regionale Wirtschaft verstärkt zu nutzen, veranstaltet Dialog e.V. regelmäßig eine deutsch-russische Businesslounge.

Die Unternehmer und Entscheider aus dem deutsch-russischen Wirtschaftsleben kommen bei einer informellen Atmosphäre zusammen. Mit der regelmäßigen RusslandLounge besetzt der Dialog eine strategische Nische im Kontext der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen in der Hauptstadt und Umgebung.

Am 19. Juli feiert Russlandlounge ihre Premiere im Restaurant „Vaporetto“ in der Albrechtstrasse 12. Am Anfang folgt ein Impulsreferat von Stanislav Rogojine. Stanislav Rogojine, der Mitarbeiter von Berliner PricewaterhouseCoopers, einer der größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften weltweit, spricht zum Thema „Russische Investitionen in Deutschland“.

Zu Beginn jeder Veranstaltung wird ein Referent eine kurze Rede zu einem aktuellen Thema aus dem wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Bereich zwischen den beiden Ländern halten. An der Veranstaltung nehmen rund 30 eingeladene Gäste teil, von denen maximal fünf Dialog-Mitglieder sind. Bei einem begründeten Interesse an dem Treffen teil zu nehmen, kann man sich unter russlandlounge@dialog-ev.org anmelden. Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird von Nicht-Vereinsmitgliedern einen Unkostenbeitrag von € 20,-. p. P. erhoben.

„Mit der Russlandlounge in Berlin wollen wir unseren Anspruch umsetzen, einen konkreten Mehrwert für Unternehmer und Entscheider im deutsch-russischen Wirtschaftsleben durch die Möglichkeit einer direkten regionalen Vernetzung zu schaffen“ - erklärt einer der beiden Organisatoren der RusslandLounge Wadim Knittel.

Seit vielen Jahren organisiert Dialog e.V. Studienreisen, Unternehmerstammtische, thematische Symposien, alljährliche Karrierebörsen sowie eine bilaterale Netzwerkbildung und dadurch versteht er sich als Bindeglied für alle Personen, die bereits am deutsch-russischen Wirtschaftsleben teilnehmen oder hier ihr zukünftiges Betätigungsfeld sehen.

Ansprechpartner für die Presse:
Leo Wacker, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Dialog e.V. Regionalgruppe Berlin
leo.wacker@dialog-ev.org

Portrait

Über dialog e.V.

Ziel des im Dezember 1998 in Tübingen gegründeten Vereins ist die Förderung des Dialogs zwischen deutschen und russischen Ökonomen in Wissenschaft und Wirtschaft. Insbesondere junge russische und deutsche Führungskräfte sollen die Möglichkeit erhalten, zu Studienzeiten und in der Anfangsphase ihres Berufslebens miteinander und mit erfahrenen Experten aus Unternehmen und Institutionen in Kontakt zu kommen. Der Verein will dazu beitragen, das Verständnis der Aufgaben beim Aufbau demokratisch legitimierter, marktwirtschaftlich orientierter Gesellschaften zu vertiefen. Langfristig soll ein Netzwerk von Ökonomen an Hochschulen, in Unternehmen und Verbänden entstehen, das den Austausch zwischen Partnerländern um eine nichtstaatliche Ebene ergänzt. Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.dialog-ev.org> und weitere Informationen und Aktuelle Termine finden Sie unter www.russlandlounge.de.

News-ID: 146827 • Views: 1679 (Stand: 14.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/146827/Erste-RusslandLounge-in-Berlin.html>